



## **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeinde-Versammlung 01/2026**

**Datum:** Montag, 4. Mai 2026

**Ort / Zeit:** 19:30 Uhr – Pfarreisaal, Röschenzstrasse 39, 4242 Laufen

---

**Vorsitz:** Marlen Candreia, Präsidentin Kirchgemeinderat  
**Publikation:** Pfarrblatt "Lichtblick" vom 16. April 2026  
**Gäste:** 2 Personen (Ranuthan Sittampalam und Vito Lo Presti)  
**Stimmberechtigte:** 20 Personen (inkl. anwesende Kirchenräte)  
**Absolutes Mehr:** 11 Personen  
**Entschuldigt:** Hansjörg Suter und Alexander Mediger  
**Stimmzählende:** Christian Stich  
**Protokoll:** Vito Lo Presti

### **Traktanden**

1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler und Änderungsanträge Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeinde-Versammlung vom 1. Dezember 2025
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2025
  - Nachtragskredite
  - Revisorenbericht
4. Genehmigung Investitionen über Fonds
5. Genehmigung Näherbaurecht für Carports
6. Verschiedenes
  - Informationen aus der Pfarrei/Pastoralraum
  - Diverses

### **Protokoll**

#### **1. Begrüssung, Wahl der Stimmzähler und Änderungsanträge Traktandenliste**

Die Präsidentin Marlen Candreia begrüsst die Anwesenden zur Frühjahrs-Kirchgemeindeversammlung. Sie stellt fest, dass die Einladung fristgerecht am 16. April 2026 im Pfarrblatt «Lichtblick» publiziert wurde. Zudem lagen Traktandenliste, Jahresrechnung und die Beilage im Schriftenstand auf und waren auf der Homepage publiziert.



## Römisch-katholische Kirchgemeinde Laufen

a) Wahl des Stimmzählenden

**Beschluss:** Als Stimmzähler wird Christian Stich vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

b) Änderungsanträge Traktandenliste

**Beschluss:** Es werden keine Änderungsanträge zur Traktandenliste gestellt. Die Traktandenliste wird genehmigt.

### 2. Protokoll der Kirchgemeinde-Versammlung vom 1. Dezember 2025

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Dezember 2025 war auf der Homepage publiziert und lag im Schriftenstand auf. Auf das Vorlesen wird verzichtet. Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungsanträge gestellt.

**Beschluss:** Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Thomas Immoos wird für die Erstellung des Protokolls verdankt.

### 3. Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Die Präsidentin weist einleitend auf die weiterhin rückläufigen Steuereinnahmen hin. Gegenüber Budget und Vorjahr gingen rund CHF 40'000 weniger ein, gegenüber der Rechnung 2023 rund CHF 150'000 weniger. Als Gründe werden unter anderem Kirchengaustritte und Todesfälle genannt. Trotz dieser Entwicklung schliesst die Jahresrechnung 2025 mit einer schwarzen Null beziehungsweise einem geringen Ertragsüberschuss ab; Einlagen in die Fonds waren nur in geringem Umfang möglich.

Der Finanzverwalter Vito Lo Presti erläutert die Jahresrechnung 2025. Die Bilanz wird als insgesamt konstant beschrieben. Beim Aufwand und Ertrag liegen die Gesamtsummen nahe beim Budget, innerhalb der Erfolgsrechnung bestehen jedoch verschiedene Abweichungen, die als Nachtragskredite zu genehmigen sind.

**Gesamtrechnung:** Gesamtaufwand CHF 1'433'684.21; Ertrag CHF 1'434'876.05; daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von CHF 1'191.84.

**Personalaufwand:** Bei den Löhnen übrige Angestellte ergibt sich ein Nachtragskredit von rund CHF 47'000. Begründet wird dies insbesondere mit der Leitungsassistentin, die Ende 2024 noch nicht budgetiert war; dem stehen tiefere Löhne bei Seelsorge und Katechese gegenüber.

**Sozialleistungen:** Bei den Erziehungszulagen wurden rund CHF 14'000 statt CHF 4'500 verbucht. Die Abweichung hängt mit neu eingetretenen Mitarbeitenden und deren Familienzulagen zusammen.

**Temporäre Arbeitskräfte:** Mehrkosten von rund CHF 7'000, insbesondere für Frühlingsputz und Trauerbegleitung.

**Übriger Personalaufwand:** Mehrkosten von rund CHF 4'000, insbesondere wegen Schulungen, Pastoralraumleitung und Kirchgemeindeausflug.

**Neuanschaffungen:** Mehrkosten von rund CHF 4'800 für den Ersatz einer Waschmaschine und zwei neue Laptops.

**Energie und Entsorgung:** Mehrkosten von rund CHF 8'000, begründet mit gestiegenen Preisen.

**Unterhalt Immobilien:** Abweichungen unter anderem wegen Lift-Service, neuer Feuerlöscher, Geschirrspüler und höherer Kosten bei den Grünanlagen. Die erhofften Einsparungen bei den Gartenarbeiten konnten nicht im erwarteten Umfang realisiert werden.





## Römisch-katholische Kirchgemeinde Laufen

### Revisorenbericht

Die Revisoren haben die gesamte Jahresrechnung 2025 geprüft und empfehlen der Kirchgemeinde-Versammlung dieselbe zu genehmigen.

### Diskussion

Die Präsidentin eröffnet die Diskussion und bittet die Anwesenden ihre Fragen zu stellen.

Bruno Imhof stellt eine Frage zu den Opfergeldeinnahmen beziehungsweise zum Fastenopfer, ob nebst den Kollekten die direkten Zahlungen via Einzahlungsscheine auch enthalten sind. Es wird erläutert, dass diese Einnahmen in den entsprechenden ausgewiesenen Opfergeldbeträgen enthalten sind.

Die Teilnehmenden der Kirchgemeindeversammlung haben keine weiteren Fragen.

**Beschluss:** Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt die Jahresrechnung 2025, die Nachtragskredite sowie die Entlastung des Kassiers und des Kirchgemeinderates einstimmig.

### 4. Genehmigung Investitionen über Fonds

Die an der letzten Kirchgemeindeversammlung genehmigte Erneuerung der Brandmeldeanlage im Pfarreiheim wurde im Januar 2026 ausgeführt. Der gesprochene Kredit betrug CHF 6'000; die effektiven Kosten betragen CHF 4'962.65.

Wegen wiederholter Wassereintritte im Untergeschoss des Pfarreiheims musste dringend eine Inlinesanierung der Grundleitungen zu den WC-Anlagen vorgenommen werden. Die Arbeiten erfolgten während der Faschnachtsferien Ende Februar 2026 und kosteten CHF 6'288.20. Sie wurden über den Fonds Pfarreiheim abgerechnet. Insgesamt wurden dem Fonds Pfarreiheim CHF 11'250.85 belastet.

Der wiederkehrende Baumschnitt rund um die Kirche wurde im Frühjahr 2026 ausgeführt. Dafür waren CHF 15'000 gesprochen; die Rechnung beträgt CHF 11'551.05 und wird über den entsprechenden Fonds abgerechnet.

#### Abrechnung Kredite Pfarreiheim

BSW Security AG <b>Brandmeldeanlage</b> ersetzen ausgeführt Januar 2026	KGV 1.12.2025	CHF 6'000	<b>CHF 4'962.65</b>
<b>Nachtragskredit Fonds Pfarreiheim</b> Dringende Inlinesanierung der Grundleitungen zu WC-Anlagen UG Pfarreiheim aufgrund von Wasseraustritt ins Gebäude. Arbeiten erfolgten Ende Februar 2026			<b>CHF 6'288.20</b>
<b>Total</b>			<b>CHF 11'250.85</b>

#### Abrechnung Kredit Umgebung

Baumschnitt Firma Kottmann Gartenbau ausgeführt März 2026	KGV 1.12.2025	CHF 15'000	<b>CHF 11'551.05</b>
--	---------------	------------	----------------------

Die Teilnehmenden der Kirchgemeindeversammlung haben keine weiteren Fragen.



## Römisch-katholische Kirchgemeinde Laufen

**Beschluss:** Die Investitionen über den Fonds Pfarreiheim in der Höhe von CHF 11'250.85 sowie die Investitionen über den Fonds Kirche und Umgebung in der Höhe von CHF 11'551.05 werden einstimmig genehmigt.

### 5. Genehmigung Näherbaurecht für Carports

Die Familie Sittampalam plant auf ihren Parkplätzen westlich des Pfarreiheims Carports mit Solarpanels. Der Antrag auf ein Näherbaurecht wurde am 17. November 2025 gestellt. Der Kirchgemeinderat behandelte den Antrag am 15. Dezember 2025 und stimmte ihm zu. Gemäss Kirchgemeindeordnung § 18 Abs. 1 lit. g müssen Dienstbarkeiten von der Kirchgemeindeversammlung genehmigt werden.

Ranuthan Sittampalam erläutert das Bauvorhaben. Die Carports dienen dem Schutz der Fahrzeuge und der Produktion von nachhaltigem Strom für die angrenzende Liegenschaft mit 15 Wohnungen. Überschüssiger Strom könnte der Kirchgemeinde beziehungsweise Nachbarn zu einem vorteilhaften Tarif zur Verfügung gestellt werden. Das Näherbaurecht betrifft insbesondere zwei Carports, die direkt an die Grundstücksgrenze zu liegen kommen.

In der Diskussion werden Fragen zur Höhe, Ausrichtung und Sichtbarkeit der Carports von Paul Aeschi sowie zur Möglichkeit von Parkplatzmieten von Manuela Stich gestellt. Zur Höhe wird festgehalten, dass die Anlage ungefähr auf der Höhe des bestehenden Hags zwischen dem Pfarreiheim und den bereits bestehenden Parkplätzen beziehungsweise maximal rund zwei Meter hoch vorgesehen ist und die Ausrichtung der Carports gleich bleibt. Die Frage der Parkplatzmieten kann man aktuell nicht beantworten. Bruno Imhof weist auf die gegenseitige Ausgestaltung des Näherbaurechts hin. Die weitere Frage von Christina Kohler, ob allenfalls etwas anderes angebaut werden könnte, wird verneint.

**Beschluss:** Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt das gegenseitige Näherbaurecht und dessen Eintrag im Grundbuch einstimmig.

### 6. Verschiedenes

#### - Informationen aus der Pfarrei/Pastoralraum

Christof Klingenbeck informiert über die Wallfahrt an Auffahrt, Donnerstag, 14. Mai 2026. Aufgrund der Sanierung des Klosters wird die Verpflegung auf verschiedene Restaurants aufgeteilt. Zudem wird auf die geplante Pilgerwanderung hingewiesen. Im Rahmen des Coop-Gemeindeduells können die gelaufenen Kilometer eingetragen werden.

Weiter berichtet er von erfreulich vielen Taufen.

Auf Nachfrage von Christina Kohler zum Pastoralraumtag vom 31. Januar 2026 informiert er über Überlegungen zur Zukunft des Pastoralraums, den erwarteten personellen Wandel, mögliche neue Ausbildungswege und konkrete Projektideen. Genannt werden unter anderem ein Erlebniswochenende mit Jugendlichen ohne Handy und die Nutzung von Kirchenräumen in Form einer «offenen Kirche».

Christina Kohler macht eine Bemerkung zur besseren Sichtbarkeit der KGV-Einladung auf der Homepage. Der Hinweis wird aufgenommen.

#### - Diverses: 150 Jahre Herz-Jesu Kirchenchor

Der Herz-Jesu Kirchenchor feiert an Pfingsten, 24. Mai 2026, sein 150-jähriges Bestehen mit einem Festgottesdienst um 9.45 Uhr und anschliessendem Apéro. Am Festgottesdienst wirken Musiker mit, die den Chor



## Römisch-katholische Kirchgemeinde Laufen

in den letzten Jahren begleitet haben. Der Chor singt Stücke aus unterschiedlichen Chormessen. Eine Chronik des Chors ist in Arbeit und soll im Herbst 2026 erscheinen.

### - **Diverses: St. Martinskapelle**

Das Dach der St. Martinskapelle wurde im März 2026 durch die Firma Mildner soweit restauriert, dass es wieder dicht ist und keine weiteren Schäden nehmen kann. Die Kosten betragen rund CHF 4'800 und werden über den Fonds Kirche inkl. Friedhofkapelle abgerechnet. Offene Planungs- und Sanierungskredite bestehen in der Höhe von CHF 55'000.

Da die Abklärungen zu den Rissen an der Nord- und Südfassade nicht in Gang kamen, wurde die Zusammenarbeit mit Architekt Eggenschwiler beendet. Auf Empfehlung von Mirco Chanton von der Bauverwaltung der Stadt Laufen wurde Dr. Elio Raveglia vom Ingenieurbüro Fürst Laffranchi als Experte für Fundamente beigezogen.

Nach Begehung und Besprechung mit dem Ingenieur wurden anfangs Februar 2026 durch Alban Imhof Gipssiegel aussen und innen angebracht. Erste Risse an einem Siegel zeigen, dass sich das Gemäuer bewegt. Die Bewegungen werden bis Ende 2026 dokumentiert, damit danach die notwendigen Sanierungsvorschläge ausgearbeitet werden können.

Für die künftige Nutzung der Kapelle wurden mit Vertreterinnen und Vertretern anderer Kirchgemeinden, der Stadt Laufen, des Museums und der Seelsorgenden Ideen besprochen. Vorgesehen ist ein tagsüber offener Raum der Stille und des Gedenkens für Friedhofbesuchende, mit einem Buch für Gedanken, Sorgen und Gebete. Weitere mögliche Nutzungen sind kleinere Abdankungen, Konzerte, Trauercafé und Meditationen. Nach den Sommerferien ist eine weitere Sitzung der Arbeits-/Spurgruppe geplant; daraus soll eine Baukommission gebildet werden. Zudem ist vorgesehen, zu gegebener Zeit die Öffentlichkeit zu informieren und Mittel zu sammeln.

Es werden keine weiteren Wortbegehren seitens der Kirchgemeindeversammlung geäussert. Die anwesenden Mitglieder der Kirchgemeinde bestätigen einstimmig den richtigen und ordentlichen Ablauf dieser Kirchgemeindeversammlung.

Die Präsidentin schliesst die Versammlung um 20.40 Uhr und lädt zum anschliessenden Imbiss ein.

### **Römisch-katholische Kirchgemeinde Laufen**

Marlen Candreia  
Präsidentin

Vito Lo Presti  
Protokollführer

Laufen, den 8. Mai 2026